

Liebe Gemeindemitglieder!

Gerne möchte der Kirchenvorstand Sie über die Ergebnisse der letzten Kirchenvorstandssitzung vom 22.01.2024 informieren.

Sie sollen die Möglichkeit bekommen, einen Einblick in die Arbeit des Kirchenvorstandes zu nehmen, soweit dies der rechtliche Rahmen erlaubt. Laufende Prozesse und alle Themen, die dem Persönlichkeits- und Datenschutz unterliegen, sind vertraulich.

- Das Thema Reparatur Orgel soll nun mit Nachdruck vorangetrieben werden. Die Kosten hierfür werden gem. der aktuell vorliegenden Angebote zwischen ca. 25 TEuro bis 30 TEuro erwartet. Hierzu sind Genehmigungen beim Bistum einzuholen, bevor es weitergehen kann.
- In Pfarrheim Reichswalde ist im Obergeschoss die Sakristei eingerichtet worden. Die notwendigen Handwerkerarbeiten wurden vom Kirchenvorstand genehmigt.
- Die digitale Erfassung von Arbeitszeiten soll gesetzlich verankert werden. Aktuell gibt es vom Bistum lediglich eine Exceltabellen-Lösung. Diese wird nicht umgesetzt in der Pfarrei, solange es noch keine gesetzliche Verpflichtung gibt. Gleichwohl soll mit der Mitarbeitervertretung das Thema schon besprochen werden, da diese ein Zustimmungsrecht hat.
- Für die Bücherei in Reichswalde ist ein neuer Drucker notwendig, da in regelmäßigem Turnus die Geräte im Leasing ausgetauscht werden. Das neue Leasingangebot des Bistums wird angenommen. Zur Erläuterung: Die Kirchengemeinden sind verpflichtet sämtliche IT über das Bistum zu beziehen. Das Thema Datensicherheit spielt hier die entscheidende Rolle.
- Auf dem Friedhof Materborn werden mehrere Investitionen getätigt. (Gesamtvolumen der Investitionen: Ca. 46,5 TEuro) Die Finanzierung wird rein aus Friedhofsmitteln (Rücklagen) finanziert. Der Kirchenhaushalt wird nicht belastet. Die bischöfliche Aufsichtsbehörde muss den Investitionen vorab zustimmen. Der Kirchenvorstand beschließt die Umsetzung und die Genehmigung des Bistums wird

erwirkt. Zum einen soll das Feld 3 (hinter/neben den Kindergräbern) komplett neu konzipiert werden, zum anderen werden an mehreren anderen Stellen neue Pflanzen gesetzt.

- Im Rahmen einer zentralregionalen Ausschreibung wurde ein günstiger Anbieter für Gas- und Strom gefunden. Einige Verträge der Pfarrei, bei denen direkt ein Wechsel möglich war, sind nun übertragen auf diesen Anbieter.
- Herr Propst Mecking verabschiedet sich aus dem Kirchenvorstand. Die nächste Kirchenvorstandssitzung wird dann vom neuen Pastor Herr Thorsten Hendricks geleitet. Alle Beteiligten (Herr Mecking sowie die Kirchenvorstandsmitglieder) sind sehr zufrieden und dankbar für die angenehme Zusammenarbeit.